Bürgerstiftung Waiblingen

Die Bürgerstiftung Waiblingen ist eine Stiftung von Bürgern für Bürger, die zur Stärkung von Gemeinsinn und Verantwortung in Waiblingen beiträgt.

Zweck der Stiftung ist die Förderung von Projekten und Maßnahmen auf den Gebieten Bildung und Erziehung, Jugend- und Altenhilfe, Kultur, Kunst- und Denkmalpflege und Umwelt- und Naturschutz, öffentliches Gesundheitswesen und Sport, Heimatpflege, Förderung der internationalen Gesinnung, der Toleranz auf allen Gebieten, der Kultur und des Völkerverständigungsgedankens sowie die Förderung mildtätiger Zwecke i.S.d. § 53 AO.

Aus den Erträgen der Stiftung sollen gemeinnützige Maßnahmen entwickelt und gefördert werden, die geeignet sind, bürgerschaftliches Engagement zu unterstützen, die Übernahme von Ehrenämtern zu fördern, Hilfe zur Selbsthilfe zu geben und zu unterstützen, zur solidarischen Verantwortung für das Gemeinwohl auf breiter Basis zu motivieren, und auf diese Weise in Waiblingen die Kultur des Miteinanders weiter zu fördern und zu stärken.

Von der Bürgerstiftung werden z. B. folgende Projekte unterstützt: Gewaltpräventionsprojekte an Waiblinger Schulen, Talentförderung der Musikschule Unteres Remstal, Atelierstipendien Kunstschule Unteres Remstal, Förderung Kinder- und Jugendtheater „Junges Büze“, Förderung Altenheime Waiblingen, und vieles andere mehr.

Bürgerstiftung
WAIBLINGEN

Um Spenden für die Bürgerstiftung Waiblingen wird gebeten.

Bosch **Sinfonieorchester**

Die Pflege der Musik gehört zur Tradition im Hause Bosch. 1934 wurden die musikalischen Instrumental-Aktivitäten der Mitarbeiter in einem Orchester zusammengefasst. Das heutige Bosch Sinfonieorchester setzt sich überwiegend aus Mitarbeitern der Bosch-Standorte im Großraum Stuttgart zusammen. Das Orchester probt regelmäßig unter professioneller Leitung und präsentiert sich jährlich in mehreren Konzerten einer breiten Öffentlichkeit.

Die Auswahl der Konzertprogramme orientiert sich an den Wünschen und Anforderungen der Veranstalter und umfasst nahezu alle Epochen der Musikgeschichte von Barock über Klassik und Romantik bis in die klassische Moderne, zum Beispiel Sinfonien von Brahms, Bruckner und Dvorak sowie Solokonzerte von Mozart, Strauss und Schostakowitsch. Seit 2013 steht das Bosch Sinfonieorchester unter der künstlerischen Leitung von Hannes Reich.

Unterstützt von: BOSCH

Programm

Modest Mussorgsky
Eine Nacht auf dem kahlen Berge

Carl Ditters von Dittersdorf
Kontrabasskonzert E-Dur
Satz 1 und 2

Solist: Anton Vogel

Dmitri Kabalewski
Violinkonzert C-Dur
op. 48

Solistin: Marie Artmeier

Pause

Nikolai Rimsky-Korsakow
Scheherazade
op. 35

Solovioline: Stella Manno-Fumey

Leitung: Hannes Reich

Bosch **Sinfonieorchester**

Benefizkonzert

für die Bürgerstiftung Waiblingen

18. Juni 2023, 19 Uhr
Bürgerzentrum Waiblingen
Ghibellinensaal

Eintritt frei

Anton Vogel

Anton Vogel, geboren 2005, erhielt seinen ersten Kontrabassunterricht im Alter von 6 Jahren bei Tobias Bodensiek. Im November 2021 wechselte er zu Ruben Hoppe, Solobassist des Staatsorchesters Stuttgart.

Er gewann erste Preise beim Regional-/ und Landeswettbewerb Jugendmusiziert und hat erfolgreich auf Bundesebene teilgenommen.

Seit Oktober 2022 ist Anton Stipendiat bei der Riebesam-Stiftung in Murrhardt. Er spielt in verschiedenen Orchestern wie dem Landesjugendorchester Baden-Württemberg und der Jungen Waldorfphilharmonie.

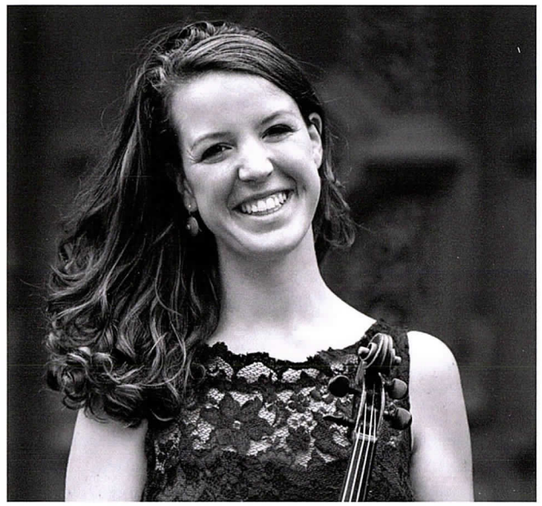
Anton ist mehrmals mit verschiedenen Orchestern als Solist aufgetreten und nimmt am Kontrabassforum der Musikhochschule Stuttgart seit 2022 teil.

Marie Artmeier

Mein Name ist Marie Artmeier, ich wurde im Jahre 2006 geboren und lebe in Balingen. Seit meinem 4. Lebensjahr spiele ich Geige, zunächst bei Patrizia Bieber, seit meinem 8. Lebensjahr dann bei Dietrich Schöller-Manno an der Jugendmusikschule in Balingen.

Im Jahr 2020 gewann ich beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“ auf Regionalebene in der Kategorie 2 Violinen einen 1. Preis. Als Solistin spielte ich mit dem Kammerorchester Balingen (Haydn G-Dur-Konzert) und mit dem Hechinger Kammerorchester (Bach-Doppelkonzert).

Meine Leidenschaft ist das Orchesterspiel. Seit einigen Jahren spiele ich im Orchester der Jugendmusikschule Balingen, wo ich inzwischen Konzertmeisterin bin.
Seit 2 Jahren bin ich außerdem Mitglied in der arcademia sinfonica, mit der ich regelmäßig bei den Abonnementskonzerten der Stadthalle Balingen mitwirke. Im Herbst spielte ich mit diesem Orchester das erste Mal im Orchestergraben bei der Oper „Zar und Zimmermann“ von Albert Lortzing. Seit Sommer 2022 bin ich Mitglied in der Jugendphilharmonie des Landkreises Ludwigsburg, mit der ich im Sommer auf einer Konzertreise nach Südfrankreich war.



Stella Manno-Fumey

Stella Manno-Fumey, geboren 1991, studierte Violine in Hamburg, Luzern und Freiburg, u.a. bei Prof. Sebastian Hamann und Prof. Julia Schröder.

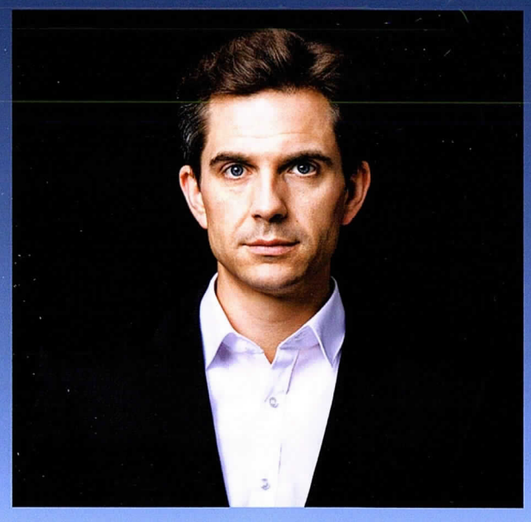
Von 2016 bis 2017 spielte sie im Philharmonischen Orchester Heidelberg. Sie war Konzertmeisterin der Jungen Deutschen Philharmonie, ist schon seit vielen Jahren Konzertmeisterin der arcademia sinfonica und spielt im Bachorchester Freiburg zur Zeit als Stimmführerin der zweiten Violinen.

Als Aushilfe spielt sie immer wieder bei der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Solistisch trat sie unter anderem mit der arcademia sinfonica, dem Orchestra Arte Frizzante und dem Bosch Sinfonieorchester Stuttgart auf.

Stella Manno-Fumey lebt mit ihrer Familie als freischaffende Musikerin in der Nähe von Freiburg und ist dort als Orchester- und Kammermusikerin sowie auch als Pädagogin aktiv.

Hannes Reich

Hannes Reich ist Künstlerischer Leiter des Bosch Sinfonieorchesters und der Süddeutschen Philharmonie Esslingen. Er unterrichtet an der Staatlichen Hochschule für Musik, sowie am Max-Planck-Gymnasium in Schorndorf.

Als Gast stand er unter anderem am Pult der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz, der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, dem Philharmonischen Orchester Freiburg oder der Kammerphilharmonie Graubünden und dirigierte Projekte an den Theatern Konstanz und Villingen.

2016 gewann Hannes Reich in der Berliner Philharmonie den Deutschen Chordirigentenpreis und war seither zu Gast bei nahezu allen deutschen Rundfunkchören. So dirigierte er Ensembles wie den RIAS Kammerchor, den NDR Rundfunkchor und den MDR Rundfunkchor, leitete Produktionen beim WDR Rundfunkchor und übernahm Chor-Einstudierungen für das Freiburger Barockorchester, das MDR Sinfonieorchester, die Dresdner Philharmonie und das SWR Symphonieorchester. Von 2016 bis 2023 war Hannes Reich Künstlerischer Leiter des Freiburger Bachchors.